CAME

319U33DE

SCHALTTAFELN Z

STEUEREINHEIT
FÜR 24V-ANTRIEBE



MONTAGEANLEITUNG

ZL19N

Deutsch DE

"WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE MONTAGE"

"ACHTUNG: EINE UNSACHGEMÄSSE MONTAGE KANN SCHWERE SCHÄDEN VERURSACHEN, DAHER MÜSSEN ALLE MONTAGEANWEISUNGEN BEFOLGT WERDEN"

"DIESE ANLEITUNG IST AUSSCHLIESSLICH FÜR FACHINSTALLATEURE ODER ANDERE SACHKUNDIGE PERSONEN BESTIMMT"

1 Zeichenerklärung

Dieses Zeichen steht vor Abschnitten, die sorgfältig durchzulesen sind.

Dieses Zeichen steht vor die Sicherheit betreffende Abschnitte.

Dieses Zeichen steht vor den Anmerkungen für den Verwender.

2 Verwendungszweck

Die Motorsteuerung ZL19N wurde von der Came Cancelli Automatici S.p.A. für die Steuerung von Drehtorantrieben der Serien FERNI und FROG (24 V DC) entwickelt und produziert.

Sämtliche von den in dieser Anleitung beschriebenen, abweichende Installationen bzw. Verwendungszwecke sind unzulässig.

DEUTSCH

3 Bezugsnormen

Came Cancelli Automatici verfügt über die Zertifizierungen ISO 9001 für das Qualitätsmanagement und ISO 14001 für das Umweltmanagement. Came entwickelt und produziert ausschließlich in Italien.
Das behandelte Produkt entspricht den folgenden Richtlinien: siehe Konformitätserklärung

4 Beschreibung

Betriebsspannung der Motorsteuerung 230V AC, max. Frequenz 50/60 Hz.

Befehls- und Zusatzgeräte werden mit 24 V gespeist. Achtung! Die Gesamtleistung der angeschlossenen Zusatzgeräte darf nicht über 40 W liegen.

Die Motorsteuerung verfügt über eine amperometrische Überwachung der Motorleistung.

Bei Hindernisauflauf des Tores erfasst die amperometrische Hinderniserfassung die Überlastung und reversiert den Torlauf. :
- Wiederauflauf bei Zulauf [1];
- Wiederzulauf bei Auflauf.

Achtung: wenn sie eingreift, während sich das Tor **5 cm vom Toranschlag im Zu- oder Auflauf befindet, hält das Tor an (siehe Einstellung des Trimmers OP TIME S. 11).**

[1] Achtung: in diesem Fall bleibt das Tor nach drei aufeinanderfolgenden Reversierungen im Auflauf stehen und der Autozulauf wird ausgeschlossen; um den Betrieb wieder aufzunehmen, muss der Befehlstaster oder der Handsender gedrückt werden.

Die Trafos verfügen über einen Thermoschutz der die Torflügel im Fall der thermischen Überlassung offen hält. Das Tor schließt erst dann wieder, wenn die Temperatur wieder unter den Überlastungswert fällt.

Sämtliche Anschlüsse werden durch Flinken geschützt, siehe Tabelle.

Die Motorsteuerung steuert und kontrolliert folgende Funktionen:
- Autozulauf;
- Vorblinken der Blinkleuchte;
- Druckstoß im Auflauf, erleichtert das Ausrasten des Elektroschlosses.

Entsprechende Trimmer und Faston regeln:
- die Torlauf- und Abbremsgeschwindigkeit.
- die Pause vor dem Autozulauf;
- die Zulaufverzögerung des Antriebs M2;
- die Empfindlichkeit der amperometrischen Hinderniserfassung, während des Torlaufs und der Abbremsung.

Zudem anschließbar:
- Warnleuchte Tor offen;
- Betriebszykluslampe;
- Elektroschloss;
- die Platine 002LB18 für den Notbetrieb bei Stromausfall.

Festlegbare Befehlstypen:
- Auf-/Zulauf;
- Auf-/Zulauf im Totmannbetrieb;
- Teilauflauf;
- Teilstop;
- Notstop.

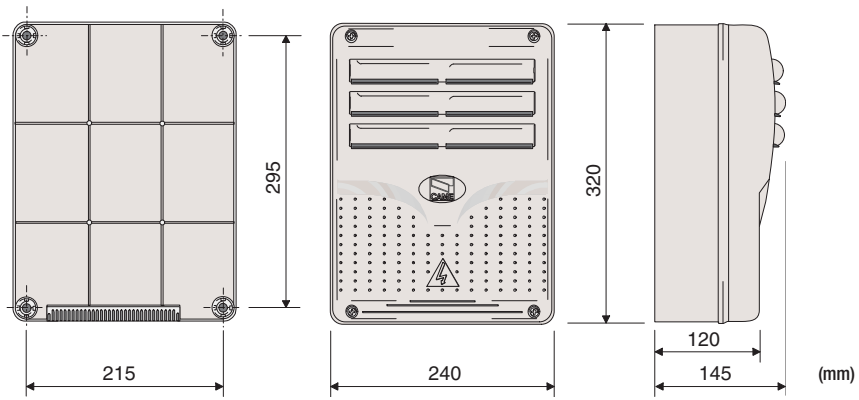
Die Lichtschranken bewirken nach Hinderniserfassung:
- den Wiederauflauf im Zulauf;
- den Teilstop im Auflauf.

TECHNISCHE DATEN	
Stromversorgung	230 V - 50/60 Hz
max. zulässige Leistung	730 W
Stromaufnahme im Standby	200 mA
max. Gesamtleistung für 24V-Zusatzgeräte	40 W
Isolierklasse der Stromkreise	⧈
Material des Gehäuses	ABS
Schutzart des Gehäuses	IP54
Betriebstemperatur	-20 / +55°C

TABELLE SCHMELZSICHERUNGEN	
zum Schutz von:	**Sicherung:**
Antrieb/e	10 A-F
Steuereinheit (Linie)	3,15 A-F
Zusatzgeräte	2 A-F
Befehlsgeräte (Platine)	315 mA-F
Elektroschlosses	2 A-F

DEUTSCH

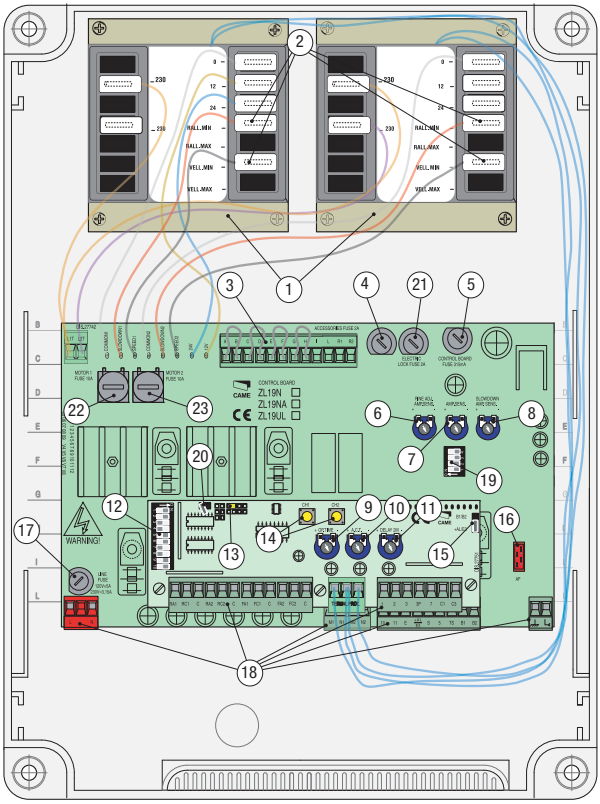
4.1 Maße, Lochabstände und Bohrlöcher



 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

4.2 Hauptbestandteile

1. Trafos
2. Steckverbindungen für Geschwindigkeitseinstellung
3. Klemmleiste für den Anschluss der Platine 002LB18 (bei Nichtverwendung darauf achten, dass die Brücken zwischen A-B; C-D; E-F; G-H angeschlossen sind)
4. Schmelzsicherung Zusatzgeräte
5. Schmelzsicherung Motorsteuerung
6. Trimmer für Feineinstellung der amperometrischen Empfindlichkeit während des Torlaufs
7. Trimmer für die Einstellung der amperometrischen Empfindlichkeit während des Torlaufs
8. Trimmer für die Einstellung der amperometrischen Empfindlichkeit während der Abbremsung
9. Trimmer für die Einstellung des Haltebereichs im Anschlag
10. Trimmer für die Einstellung des Autozulaufs
11. Trimmer für die Einstellung der Zulaufverzögerung des 2. Antriebs
12. Funktionswähler mit 10 Dips
13. Anzeige-LED Funkcode/Timer ACT
14. Taster für Code-Einspeicherung
15. Jumper für die Auswahl des Ausgangs B1-B2 / Betriebszykluslampe
16. Steckplatz Funksteckmodul
17. Schmelzsicherung Linie
18. Anschluss-Klemmleiste
19. Funktionswähler mit 4 Dips
20. Jumper für die Auswahl des Befehlstyps für den Taster 2-7
21. Schmelzsicherung Elektroschlosses
22. Schmelzsicherung Antrieb M1
23. Schmelzsicherung Antrieb M2



Achtung! Vor Eingriffen die Stromzufuhr unterbrechen bzw. Batterien entfernen (sofern vorhanden).

5 Montage

Die Montage muss von erfahrenen Fachleuten entsprechend den derzeit gültigen Vorschriften durchgeführt werden.

5.1 Vorher zu überprüfen

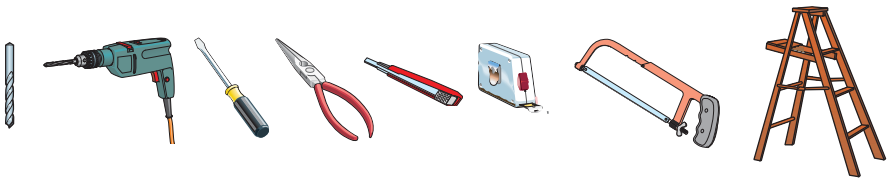
Vor der Montage muss man:

- Überprüfen, dass die Motorsteuerung an einem vor Stößen geschützten Standort montiert wird, dass die für die Verankerung verwendeten Flächen solide sind und dass für die Befestigung geeignete Schrauben, Dübel usw. verwendet werden.
- Eine angemessene Schutzauslösungseinheit mit einer Distanz von mehr als 3 mm zwischen den Kontakten als Trennschalter des Stromkabels vorsehen
- ⏚ Überprüfen, dass etwaige Kabelverbindungen im Innern des Gehäuses (für die Schutzschaltung) gegenüber den anderen internen Leitungen über eine zusätzliche Isolierung verfügen.
- Geeignete Kabelkanäle und -schläuche vorsehen, um die Stromkabel vor mechanischen Schäden zu schützen.

 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

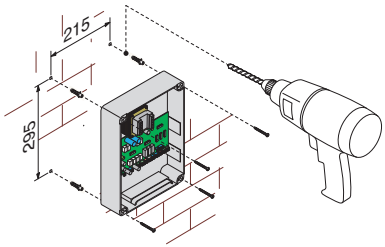
5.2 Arbeitsgeräte und Material

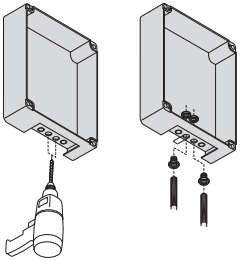
Überprüfen, dass alle Werkzeuge und das notwendige Material für die Montage gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften vorhanden sind. Hier einige Beispiele.



5.3 Befestigung und Montage des Gehäuses

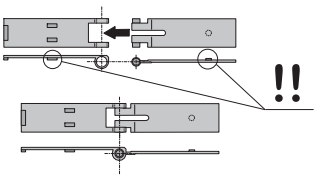
1) Grundplatte der Steuereinheit an einem sicheren Ort befestigen; Wir empfehlen die Verwendung von max. 6 mm starken Kreuzschlitz-Linsensenkschrauben.

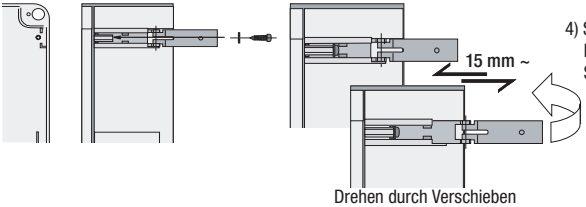




2) Die vorgestanzten Löcher durchbohren und die Kabelführungen mit den Rillenschläuchen für die Stromkabel durchziehen.
Darauf achten, dass die Leiterplatte in der Schalttafel nicht beschädigt wird!

3) Druckscharniere zusammenbauen

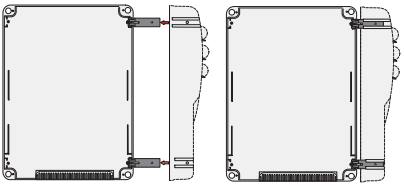


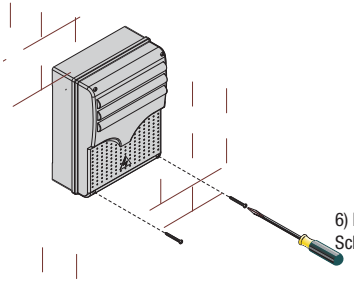


4) Scharniere in die Schachtel stecken (rechts oder links, nach Belieben) und mit den mitgelieferten Schrauben und Unterlegscheiben befestigen.

Drehen durch Verschieben

5) Deckel in die Scharniere einrasten. Schließen und mit den mitgelieferten Schrauben befestigen.



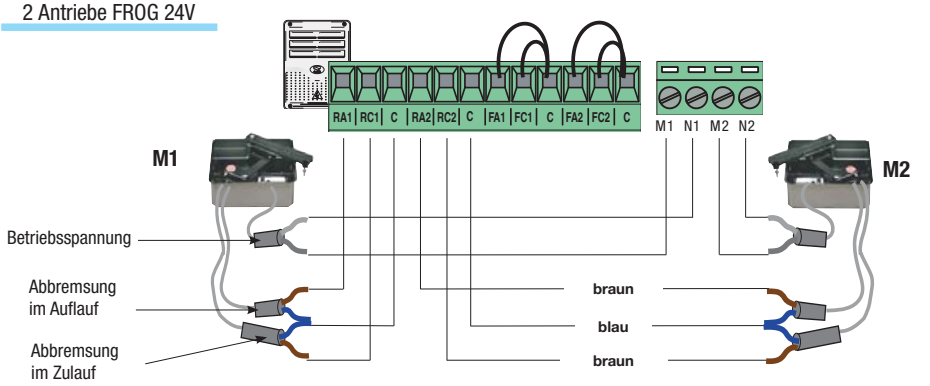


6) Nach den Einstellungen und dem Setzen, den Deckel mit den mitgelieferten Schrauben befestigen.

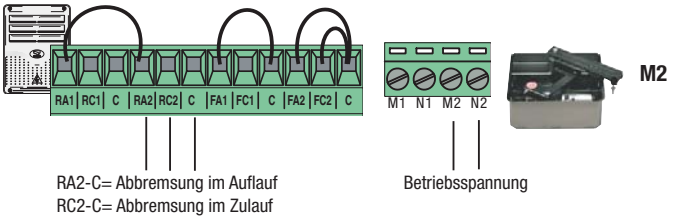
DEUTSCH

 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

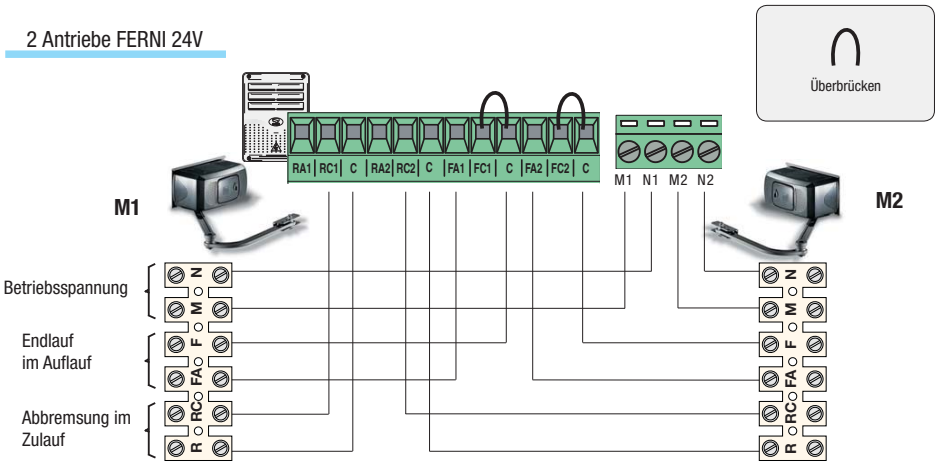
2 Antriebe FROG 24V



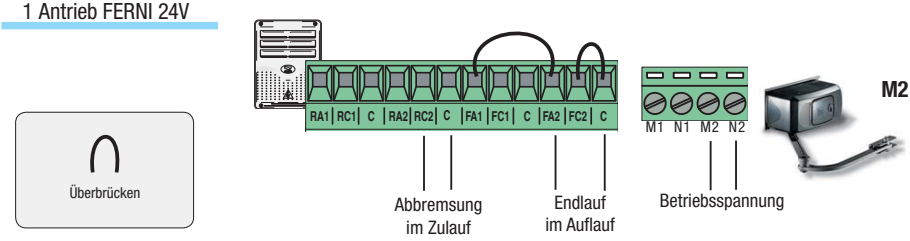
1 Antrieb FROG 24V



2 Antriebe FERNI 24V



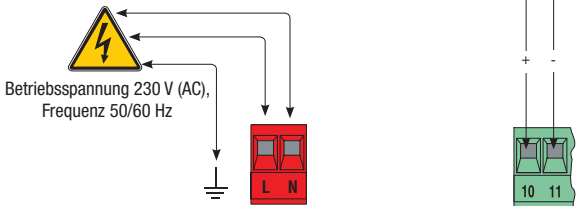
1 Antrieb FERNI 24V

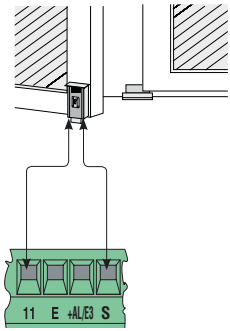


 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

Betriebsspannung Zusatzgeräte

Klemmen für Stromversorgung der Zusatzgeräte:
- 24 V (AC) mit 230 V (AC) Betriebsspannung;
- 24 V (DC) mit 24 V (DC) Betriebsspannung;
Zulässige Gesamtleistung: 40 W



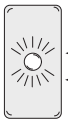


Anschluss Elektroschloss (12 V-15 W max.)

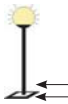
Warn- und Beleuchtungslampen



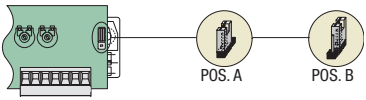
Blinkleuchte (Strombelastbarkeit: 24 V - 25 W max.)
- Blinkt während des Auf- und Zulaufs des Tores.



Warnleuchte Tor auf (Leistung Kontakt: 24 V - 3W max.)
- Zeigt an, dass das Tor offen ist und geht aus, wenn das Tor geschlossen ist.



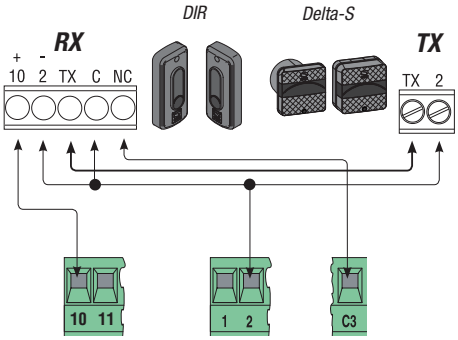
Betriebszykluslampe (Leistung Kontakt: 24 V - 25 W max.) - Beleuchtet den Torbereich und bleibt vom Auflauf bis zum völligen Zulauf eingeschaltet. Sollte der Autozulauf nicht vorgegeben werden, bleibt sie nur während der Torbewegung eingeschaltet.
Jumper (S. 4 Punkt 15) in Pos. A (Default).





DEUTSCH

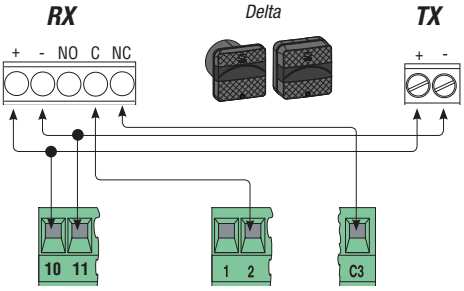
 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.



C3=Kontakt (N.C.) *«Teilstop»*
- Eingang für Sicherheitseinrichtungen, wie Lichtschranken, und andere den Vorgaben EN 12978 entsprechende Geräte. Unterbrechung des Torlaufs und darauf folgender Autozulauf. Wenn nicht verwendet, Dip 8 auf ON.



C1=Kontakt (N.C.) *«Wiederauflauf bei Zulauf»*
- Eingang für Sicherheitseinrichtungen, wie Lichtschranken, und andere den Vorgaben EN 12978 entsprechende Geräte. Im Zulauf bewirkt der sich öffnende Kontakt die Reversierung des Torlaufs bis zum völligen Auflauf.
Wenn nicht verwendet, Dip 10 auf ON.



C3=Kontakt (N.C.) *«Teilstop»*



C1=Kontakt (N.C.) *«Wiederauflauf bei Zulauf»*

 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

Befehlsgeräte

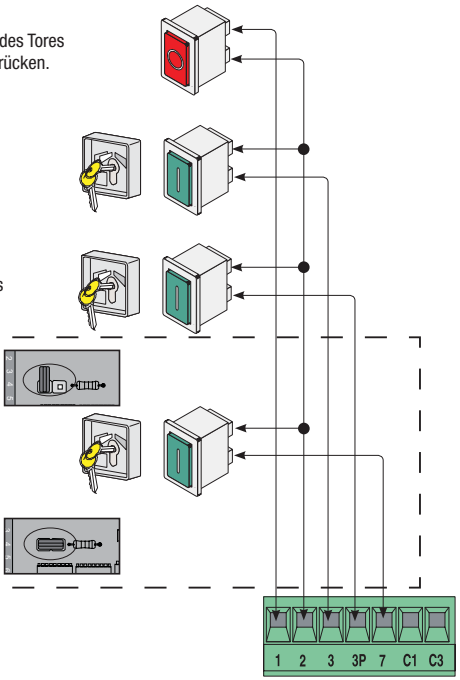
*Stop-Taster (**Kontakt N.C.**)*
- Notstop-Taster mit Ausschluss des Autozulaufs; um den Betrieb des Tores wieder aufzunehmen, einen Befehlstaster oder den Handsender drücken. Wenn nicht verwendet, Dip 9 auf ON.

*Schlüsseltaster bzw. Auf-Taster (**Kontakt N.O.**)*
- Tor auf.

*Schlüsseltaster bzw. Teilauflauf-Taster (**Kontakt N.O.**)*
- Auflauf eines Torflügels als Fußgängerflügel (Auflauf des Antriebs M2).

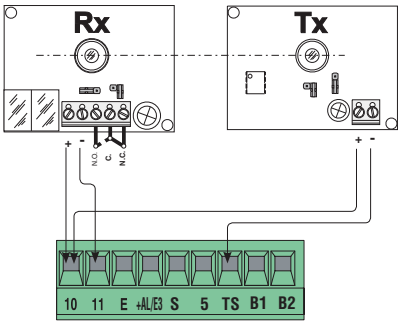
*Schlüsseltaster bzw. Befehlstaster (**Kontakt N.O.**)* - Auf- und Zulaufbefehl, durch Druck auf den Taster bzw. Drehen des Schlüssels reversiert das Tor die Laufrichtung bzw. stoppt entsprechend der auf dem Dip-Switch getroffenen Wahl (siehe Funktionswahl, Dip 2 und 3). Jumper ausgeschaltet (S. 4 Punkt 20).

*Schlüsseltaster bzw. Zu-Taster (**Kontakt N.O.**)* - Zulaufbefehl des Torflügels. Jumper eingeschaltet (S. 4 Punkt 20).

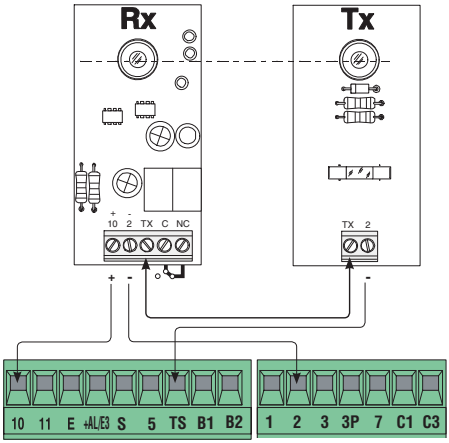


6.1 Verkabelung für den Selbsttest der Lichtschranken.

(Delta)



(DIR)



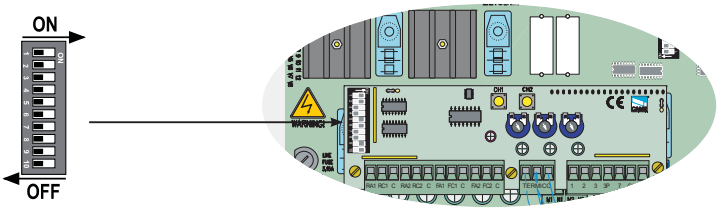
Nach jedem Auf- bzw. Zulaufbefehl, kontrolliert die Motorsteuerung die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitseinrichtungen (Lichtschranken). Etwaige Störungen der Lichtschranken werden durch Blinken der LED (PROG) auf der Schalttafel angezeigt. Zudem wird jeder über Handsender oder Taster gegebene Befehl aufgehoben.
Verkabelung für den Sicherheitstest der Lichtschranken:
- Sender und Empfänger müssen, wie in der Abbildung dargestellt, angeschlossen werden;
- Dip auswählen 3 (4-Wege-Dip) auf ON aktiviert den Selbsttest.

WICHTIG:
Wenn die Funktion Selbsttest eingeschaltet wird, ÜBERPRÜFEN dass SICH KEINE BRÜCKEN zwischen den Kontakten 2-C3, 2-C1 BEFINDEN und diese bei Nichtverwendung über die Dips 8 und 10 ausschließen.

DEUTSCH

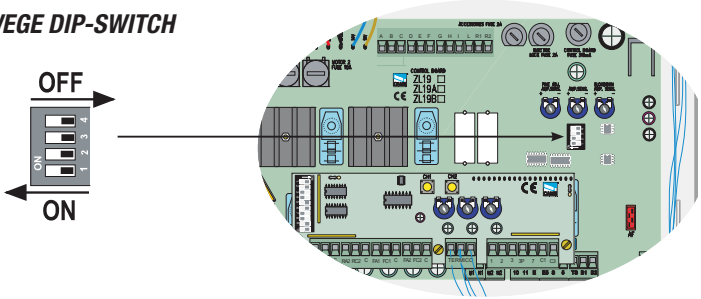
 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

10-WEGE DIP-SWITCH



DIP-STELLUNG	FUNKTION AKTIVIERT
1 ON -	Autozulauf - Der Timer des Autozulaufs wird im Endlauf des Auflaufs aktiviert. Die vorgegebene Zeit ist einstellbar und unterliegt den Sicherheitseinrichtungen. Zudem schaltet der Timer nicht nach einem «Notstop» bzw. nach einem Stromausfall.
2 OFF -	"Auf-Stop-Zu-Stop" über Befehlstaster (2-7) und Handsender (mit eingestecktem Funksteckmodul).
2 ON -	"Auf-Zu" über Befehlstaster (2-7) und Handsender (mit eingestecktem Funksteckmodul).
3 ON -	"Nur Auf" über Handsender (mit eingestecktem Funksteckmodul).
4 ON -	Vorblinken im Auf- und Zulauf - Nach einem Auf- oder Zu-Befehl blinkt die auf 10E angeschlossene Blinkleuchte vor dem Betrieb 5 Sekunden lang auf.
5 ON -	Hinderniserfassung - Bei stehendem Motor (Tor geschlossen, offen oder nach einem Notstop) wird jede Torbewegung verhindert, sofern die Sicherheitseinrichtungen (z.B. Lichtschranken) ein Hindernis erfassen.
6 ON -	Totmannbetrieb - Auf- und Zulauf des Tores nur durch ständigen Tasterdruck.
7 ON -	Druckstoß aktiviert - Bei jedem Auflaufbefehl drücken die Torflügel eine Sekunde lang auf den Toranschlag im Zulauf, dadurch wird die Entriegelung des auf den Klemmen 11-S angeschlossenen Elektroschlosses erleichtert.
8 OFF -	Teilstop - Tor unterbricht den Torlauf, mit entsprechender Vorbereitung des Autozulaufs. Sicherheitseinrichtung auf Klemme (2-C3) einstecken; Bei Nichtverwendung, Dip auf ON stellen.
9 OFF -	Notstop - Tor hält und der etwaige Autozulauf wird ausgeschlossen; um den Betrieb wieder aufzunehmen, Befehlstaster oder Handsender drücken. Sicherheitseinrichtung auf [1-2] anschließen; Bei Nichtverwendung, Dip auf ON stellen.
10 OFF -	Wiederauflauf im Zulauf - Die Lichtschranken bewirken nach Hinderniserfassung im Zulauf die Reversierung des Torlaufs bis zum völligen Auflauf; Sicherheitseinrichtung auf (2-C1) einstecken; Bei Nichtverwendung, Dip auf ON stellen.

4-WEGE DIP-SWITCH



1 - Muss in OFF bleiben

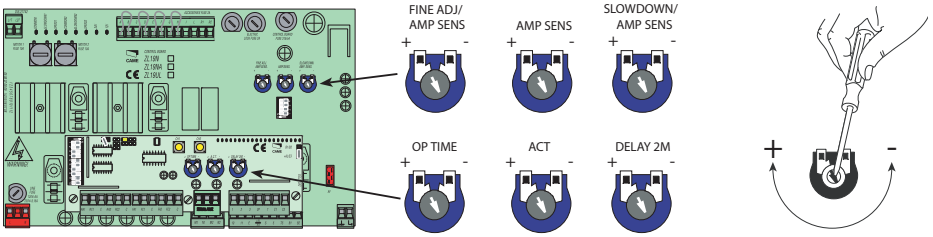
2 - Muss in OFF bleiben

3 ON - Aktivierung des Sicherheitstests zur Kontrolle der Funktionstüchtigkeit der Lichtschranken.

4 - Nicht verwendet

 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Verankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

8 Einstellungen



- FINE ADJ/AMP SENS.	* Feineinstellung der amperometrischen Hinderniserfassung während des Torlaufs: min./max.
- AMP SENS.	* Einstellung der amperometrischen Empfindlichkeit, durch die die vom Antrieb während des Torlaufs entwickelte Schubkraft kontrolliert wird; wenn die Schubkraft den eingestellten Wert übertrifft, reversiert das System die Laufrichtung.
- SLOWDOWN/AMP SENS	* Einstellung der amperometrischen Empfindlichkeit, durch die die vom Antrieb während der Abbremsung entwickelte Schubkraft kontrolliert wird; wenn die Schubkraft den eingestellten Wert übertrifft, reversiert das System die Laufrichtung.
- OP TIME	Einstellung des Haltebereichs am Toranschlag.
- ACT	Einstellung der Pause bei offenem Tor. Nach Ablauf dieser Zeit, erfolgt der Autozulauf. Die Pause kann zwischen 2 und 120 Sekunden eingestellt werden.
- DELAY 2M	Einstellung der Verzögerung des Antriebs M2 vor jedem Zulauf. Die Verzögerung kann zwischen 1 und 15 Sekunden eingestellt werden.

** Achtung!: geringste Empfindlichkeit = höchste Schubkraft*

Einstellung des Haltebereichs am Toranschlag

Nach Einstellung der Abbremsungen (Abb. 3) mit der in der Anleitung des Antriebs beschriebenen Prozedur "Einstellung Mikroschalter"...

... eine Schablone von 60 x 30 mm erstellen und, wie in der Abb. 1 angegeben, an einen der zwei Toranschläge halten (die Einstellung erfolgt unterschiedslos auf dem Anschlag im Auflauf oder im Zulauf).

Das Tor - über einen Befehlstaster oder den Handsender - betreiben und den Trimmer OP TIME im Uhrzeigersinn drehen, bis der Torflügel reversiert sobald er das Hindernis/die Schablone berührt.

Danach die Schablone auf die kurze Seite drehen (Abb. 2) und überprüfen, dass der Torflügel anhält, sobald er das Hindernis/die Schablone berührt. Ansonsten den Trimmer gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Bei zweiflügeligen Toren diese Prozedur für beide Flügel durchführen.

Abb. 1

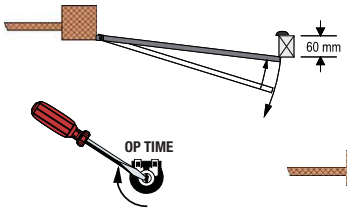


Abb. 2

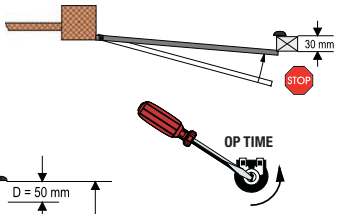
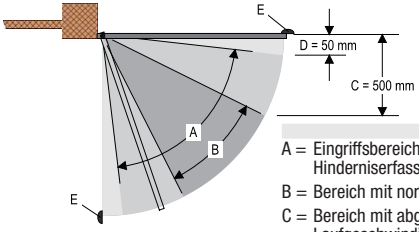


Abb. 3



A = Eingriffsbereich der amperometrischen Hinderniserfassung und Torlaufreversierung
B = Bereich mit normaler Torlaufgeschwindigkeit
C = Bereich mit abgebremster Laufgeschwindigkeit
D = Eingriffsbereich der amperometrischen Hinderniserfassung und Unterbrechung des Torlaufs
"E" = Toranschlag im Zulauf und im Auflauf

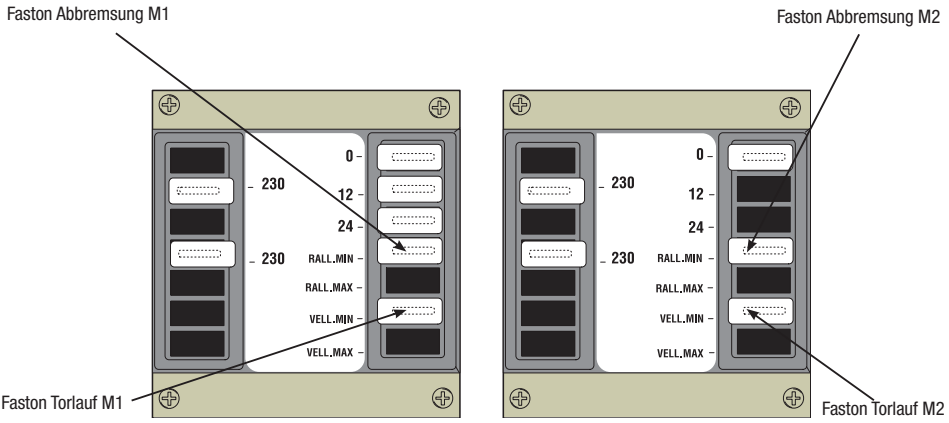
DEUTSCH

 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

DEUTSCH

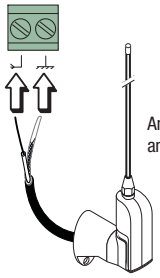
Einstellung der Torlauf- und Abbremsgeschwindigkeit

Für die Einstellung der Torlauf- und Abbremsgeschwindigkeit, die Faston auf die angegebenen Steckverbindungen stecken.

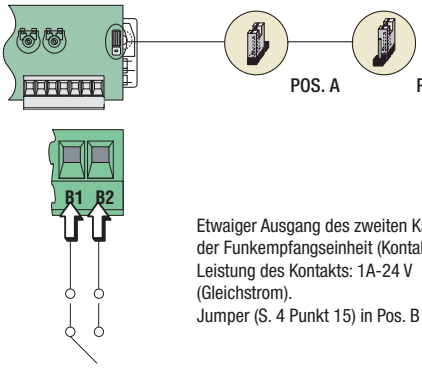


9 Aktivierung des Funkbefehls

Antenne



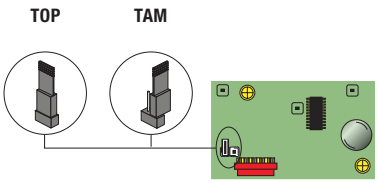
Antennenkabel an die Klemmen anschließen.



Etwaiger Ausgang des zweiten Kanals der Funkempfangseinheit (Kontakt N.O.). Leistung des Kontakts: 1A-24 V (Gleichstrom).
Jumper (S. 4 Punkt 15) in Pos. B

Funksteckmodul

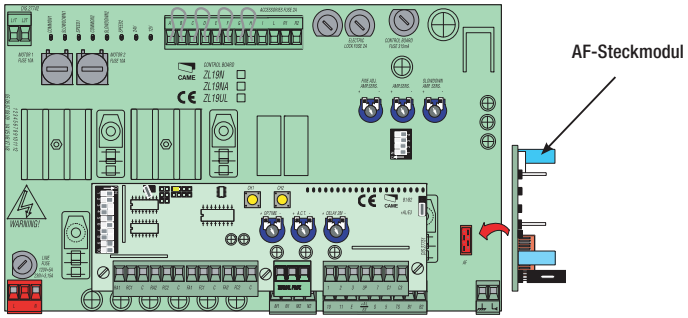
Nur für Funksteckmodule AF43S / AF43SM:
- Jumper, wie angegeben, je nach verwendetem Handsender, positionieren.



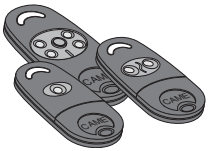
Frequenz MHz	Platine Funkfrequenz	Serie Handsender
FM 26.995	AF130	TFM
FM 30.900	AF150	TFM
AM 26.995	AF26	TOP
AM 30.900	AF30	TOP
AM 433.92	**AF43S / AF43SM**	**TAM / TOP**
AM 433.92	AF43TW	TWIN (KeyBlock)
AM 433.92	AF43SR	ATOMO
AM 40.685	AF40	TOUCH
AM 863.35	AF868	TOP

 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

STROMZUFUHR UNTERBRECHEN (und/oder Batterien entfernen) und das Funksteckmudul auf die Leiterplatte stecken.
N.B.: Die Steuereinheit erkennt das Funksteckmodul nur, wenn sie mit Strom versorgt wird.



Handsender

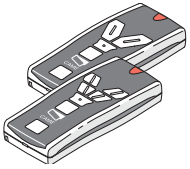


ATOMO
AT01 • AT02
AT04

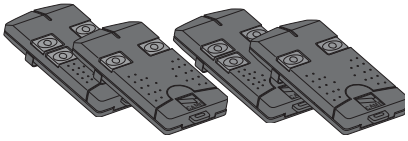
siehe Anleitung in der Verpackung desFunksteckmoduls AF43SR

siehe Anleitung auf der Verpackung

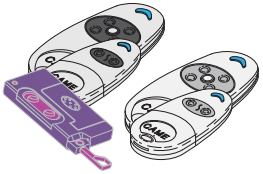
TOUCH
TCH 4024 • TCH 4048



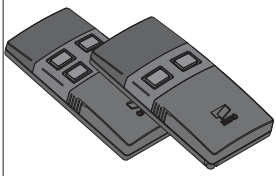
TOP
TOP-432A • TOP-434A
TOP-302A • TOP-304A



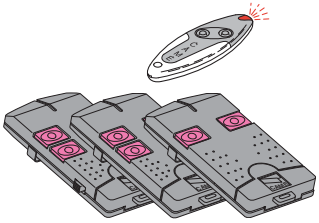
TOP
TOP-432NA • TOP-434NA
TOP-862NA • TOP 864NA
TOP-432S



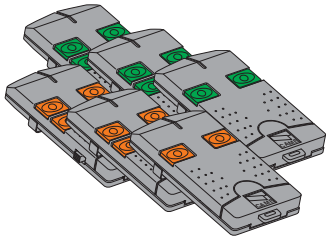
TWIN
TWIN 2 • TWIN 4



TAM
T432 • T434 • T438
TAM-432SA



TFM
T132 • T134 • T138
T152 • T154 • T158



DEUTSCH

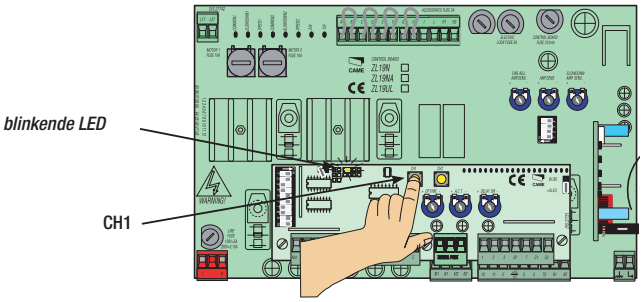
 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

Einspeicherung

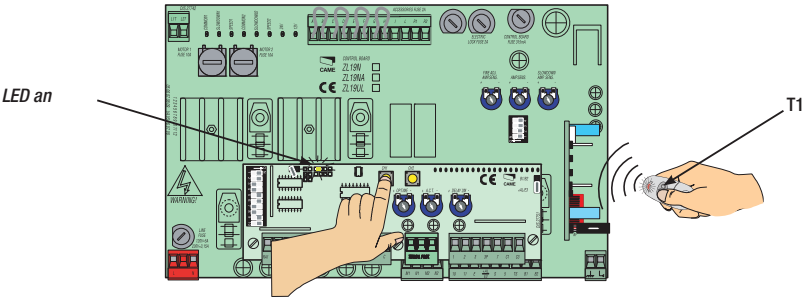
CH1 = Kanal für Direktbefehle einer Funktion der Motorsteuerung (Befehl "nur Auf" / "Auf-Zu-Reversieren" bzw. "Auf-Stop-Zu-Stop", je nach Auswahl auf den Dip-Schaltern 2 und 3).

CH2 = Kanal für Direktbefehl eines auf B1-B2 angeschlossenen Zusatzgeräts.

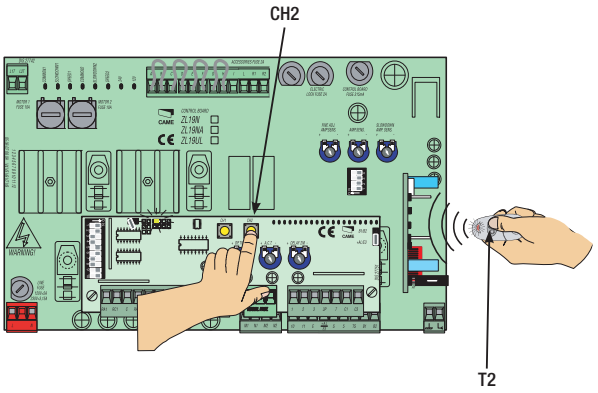
1) Den Taster CH1 auf der Steuerung gedrückt halten. Die LED blinkt.



2) Den einzuspeichernden Taster des Handsenders drücken. Die LED bleibt an und zeigt die erfolgte Einspeicherung an.



3)Prozedur der Punkte **1** und **2** für den Taster **"CH2" wiederholen** und diesen einem anderen Taster des Handsenders zuordnen.



 © CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

10 Abbau und Entsorgung

CAME CANCELLI AUTOMATICI S.p.A. wendet im Betrieb das Umweltmanagement gemäß UNI EN ISO 14001 zum Schutz der Umwelt an.

Wir bitten Sie, diese Umweltschutzarbeit, die für CAME eine Grundlage der Fertigungs- und Marktstrategien ist, durch Beachtung der Entsorgungsangaben weiterzuführen:

ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Bestandteile der Verpackung (Pappe, Kunststoff usw.) können getrennt gesammelt mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

Vor der Entsorgung ist es empfehlenswert, sich über die am Installationsort geltenden Vorschriften zu informieren.

NICHT IN DIE UMWELT GELANGEN LASSEN!

ENTSORGUNG DES PRODUKTES

Unsere Produkte bestehen aus verschiedenen Materialien. Der größte Teil davon (Aluminium, Kunststoff, Eisen, Stromkabel) kann mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie können getrennt gesammelt
und in zugelassenen Entsorgungsfachbetrieben recycelt werden.

Andere Bestandteile (Platinen, Batterien der Handsender usw.) können Schadstoffe enthalten.

Sie müssen dementsprechend entfernt und in zugelassenen Fachbetrieben entsorgt werden.

Vor der Entsorgung ist es empfehlenswert, sich über die am Entsorgungsort geltenden Vorschriften zu informieren.

NICHT IN DIE UMWELT GELANGEN LASSEN!

11 Konformitätserklärung

CE

HERSTELLERERKLÄRUNG

Entsprechend der Anlage II A der Richtlinie 2006/95/CE

CAME Cancelli Automatici S.p.A.
via Martiri della Libertà, 15
31030 Dosson di Casier - Treviso - ITALY
Tel (+39) 0422 4940 - Fax (+39) 0422 4941
internet: www.came.it - E-Mail: info@came.it

--- Richtlinien ---

EN 60335-1 *EN 61000-6-2*
EN 60335-2-103 *EN 61000-6-3*
EN 13241-1

Bestätigt unter eigener Verantwortung, dass folgende Produkte für den automatischen Antrieb von Toren und Garagentoren:

ZL19N

...den grundlegenden Anforderungen und entsprechenden Bestimmungen der folgenden Richtlinien und der anzuwendenden Teilbestimmungen der im Folgenden aufgeführten Gesetzesvorschriften entsprechen:

--- Richtlinien ---

2006/95/CE *Niederspannungsrichtline*
2014/30/UE *Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit*

GESCHÄFTSFÜHRER
Herr Gianni Michielan

Artikel-Nr. um eine dem Original entsprechende Kopie anzufordern: **DDC L DE Z002**

DEUTSCH

© CAME cancelli automatici s.p.a. - Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.

REGISTRO NAZIONALE PRODUTTORI ITALIANI
CAME CANCELLI AUTOMATICI
386.109.V OTT. 2010
- ipi -

CAME France S.a. FRANCE
7, Rue Des Haras
Z.i. Des Hautes Patures
92737 **Nanterre Cedex**
(+33) 0 825 825 874
(+33) 1 46 13 05 00

CAME Automatismes S.a. FRANCE
3, Rue Odette Jasse
13015 **Marseille**
(+33) 0 825 825 874
(+33) 4 91 60 69 05

CAME Automatismos S.a. SPAIN
C/juan De Mariana, N. 17-local
28045 **Madrid**
(+34) 91 52 85 009
(+34) 91 46 85 442

CAME United Kingdom Ltd. GREAT BRITAIN
Unit 3 Orchard Business Park
Town Street, Sandiacre
Nottingham - Ng10 5bp
(+44) 115 9210430
(+44) 115 9210431

CAME Group Benelux S.a. BELGIUM
Zoning Ouest 7
7860 **Lessines**
(+32) 68 333014
(+32) 68 338019

CAME Americas Automation Llc U.S.A
11345 NW 122nd St.
Medley, FL 33178
(+1) 305 433 3307
(+1) 305 396 3331

CAME Gmbh GERMANY
Kornwestheimer Str. 37
70825 **Kornta**l Munchingen Bei Stuttgart
(+49) 71 5037830
(+49) 71 50378383

GERMANY **CAME Gmbh Seefeld**
Akazienstrasse, 9
16356 **Seefeld** Bei Berlin
(+49) 33 3988390
(+49) 33 39883985

U.A.E. **CAME Gulf Fze**
Office No: S10122a2o210
P.O. Box 262853
Jebel Ali Free Zone - **Dubai**
(+971) 4 8860046
(+971) 4 8860048

RUSSIA **CAME Rus**
Umc Rus Llc
Ul. Otradnaya D. 2b, Str. 2, office 219
127273, **Moscow**
(+7) 495 739 00 69
(+7) 495 739 00 69 (ext. 226)

PORTUGAL **CAME Portugal**
Ucj Portugal Unipessoal Lda
Rua Liebig, nº 23
2830-141 **Barreiro**
(+351) 21 207 39 67
(+351) 21 207 39 65

INDIA **CAME India**
Automation Solutions Pvt. Ltd
A - 10, Green Park
110016 - **New Delhi**
(+91) 11 64640255/256
(+91) 2678 3510

ASIA **CAME Asia Pacific**
60 Alexandra Terrace #09-09
Block C, The ComTech
118 502 **Singapore**
(+65) 6275 8426
(+65) 6275 5451

CAME Cancelli Automatici S.p.a. ITALY
Via Martiri Della Libertà, 15
31030 **Dosson Di Casier** (Tv)
(+39) 0422 4940
(+39) 0422 4941
Informazioni Commerciali 800 848095

CAME Service Italia S.r.l. ITALY
Via Della Pace, 28
31030 **Dosson Di Casier** (Tv)
(+39) 0422 383532
(+39) 0422 490044
Assistenza Tecnica 800 295830

ITALY **CAME Sud s.r.l.**
Via F. Imparato, 198
Centro Mercato 2, Lotto A/7
80146 **Napoli**
(+39) 081 7524455
(+39) 081 7529190

ITALY **CAME Global Utilities s.r.l.**
Via E. Fermi, 31
20060 **Gessate** (Mi)
(+39) 02 95380366
(+39) 02 95380224

CAME

CAMEGROUP

Deutsch - Art.-Nr der Anleitung: **319U33** Ausgabe **1.0** 05/2011 © CAME cancelli automatici s.p.a.
- Die in dieser Anleitung angegebenen Daten und Informationen können jederzeit und ohne Vorankündigung von der CAME Cancelli automatici s.p.a. geändert werden.